

1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Weeze vom 08.11.2017

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW 1994 S.666), der §§ 1, 2, 4, 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW 1969, S.712), des § 54 des Landeswassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV NRW 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.07.2016 (GV NRW 2016 S.559 ff) und des Nordrhein-Westfälischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz vom 08.07.2016 (AbwAG NRW, GV NRW 2016 S.559 ff) i. V. m. der Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Weeze vom 03.07.2008, alle Gesetze in der z. Zt. geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Weeze in seiner Sitzung am 18.12.2018 folgende Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Weeze vom 08.11.2017 beschlossen:

Artikel I

§ 4 Absatz 8 wird wie folgt geändert:

„Die Gebühr beträgt je m³ Schmutzwasser jährlich **3,15 €**.“

Artikel II

§ 11 Absatz 2 wird wie folgt geändert:

„Die Gebühr beträgt **24,50 €/m³** abgefahrenen Klärschlamm.“

Artikel III

§ 12 Absatz 3 wird wie folgt geändert:

„Die Gebühr beträgt jährlich **3,50 €/m³**.“

Artikel IV

Diese Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.